



COVID-19-Präventionskonzept

Stand: 23.08.2020

Die Gesundheit besitzt in einem Olympiazentrum einen extrem hohen Stellenwert – in Zeiten von COVID-19 ist dieser Stellenwert noch höher anzusiedeln. Das Präventionskonzept enthält deshalb Regelungen und Maßnahmen, die über die bundes- und landesrechtlichen Verpflichtungen hinausgehen. Vorsätzliche Missachtungen können unter Ausübung des Hausrechts mit Hausverbot geahndet werden.

Die jeweils gültigen Regelungen werden laufend aktualisiert unter <https://olympiazentrum-vorarlberg.at/informationen-fuer-besucher-des-olympiazentrum-vorarlberg/> öffentlich gemacht.

Verhaltensregeln

Allgemein

- Das Olympiazentrum darf nur in gesundem Zustand betreten werden – wer sich etwas angeschlagen fühlt, muss zu Hause bleiben.
- Das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes auf allen Allgemeinflächen im Gebäude ist ab 31.8. ausnahmslos vorgeschrieben – dh zB von der Türe bis zur Trainingshalle (inkl. Umkleiden), von der Türe bis zum Büro, vom Hotelzimmer bis ins Bistro, von der Türe bis ins Bistro, ...
- Verpflichtende Händedesinfektion am Eingang
- Abstand mind. 1 Meter von anderen Personen abseits der Trainingseinheit (zB auf den Gängen, in den Umkleiden, in Seminar- und Besprechungsräumen, ...).

Sportbetrieb

- Die Trainingsgruppe wird vom Trainer/Lehrer mittels Zutrittschip eingelassen – die Gebäudetüren bleiben in aller Regel verschlossen.
- In der Trainings- oder Unterrichtseinheit gelten die jeweiligen spezifischen Richtlinien des Bundes-/Landesfachverbandes bzw. Bildungsministeriums.
- Die Maximalanzahl gleichzeitig in den Umkleiden anwesender Personen wird an der Türe der jeweiligen Umkleide angeschrieben. Dh es wäre grundsätzlich sinnvoll, wenn Sportler und Schüler schon zum Sport umgezogen ins Olympiazentrum kommen.
 - Umkleide 1 & 2: max. 8 Personen
 - Umkleide 3 & 4: max. 7 Personen
 - Umkleide 5 & 6: max. 6 Personen



- Die Verantwortung für das Wissen um die jeweiligen spezifischen Richtlinien des Bundes-/Landesfachverbandes bzw. Bildungsministeriums und die Einhaltung sämtlicher Regelungen liegt jeweils beim Leiter der Einheit (Trainer, Lehrer).
- Jede Institution (Verband, Verein, Schule, ...) muss für ihren Sport- bzw. Unterrichtsbetrieb jeweils ein Covid-19-Präventionskonzept, das jedenfalls die Pflicht zur vollständigen Dokumentation der Anwesenheit enthält, erstellen und dieses dem Olympiazentrum zur Kenntnis bringen.
- Kaderathleten müssen nach mehr als 1-tägigen Auslandsaufenthalten vor ihrer Rückkehr den Fragebogen „COVID-19: Rückkehr nach Auslandsaufenthalt“ ausfüllen, bevor sie das Olympiazentrum betreten.

Sportmedizin, Physiotherapie und Massage

- Für Behandlungen und Termine in Physiotherapie, Massage und Sportmedizin gilt die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.
- Das Betreten der jeweiligen Behandlungsflächen ohne vereinbarten Termin ist nicht zulässig.
- Patienten warten am Haupteingang und werden dort vom/von der jeweiligen Mitarbeiter/in abgeholt. Ausgenommen davon sind Athleten, die bereits aus anderen Gründen (z.B. Training) im Haus sind.
- Desinfektion der Kontaktflächen nach jeder Behandlung.

Gastronomie & Hotellerie

- Der Zugang zum Bistro ist während der Öffnungszeiten ohne Zutrittschip möglich. Es ist verpflichtend der Haupteingang zu nutzen.
- Für Gastronomie und Hotellerie gelten die jeweiligen bundes- oder landesrechtlichen Vorgaben (ua auch die Regelungen für Feriencamps)
- Am Buffet gilt die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes und zur Händedesinfektion, bevor sich ein Gast am Buffet bedient.
- Kugelschreiber für Gästebücher werden nach der Unterschrift desinfiziert.
- Bodenmarkierungen als Erinnerung zum Abstandhalten und Markierung der Laufwege zu und vom Buffet
- Keine Menagen: Salz, Pfeffer, Zucker in kleinen Verpackungen
- Tische werden bei Gastwechsel gereinigt.



Bürobetrieb

- Mitarbeiter des Olympiazentrums werden wenn möglich eine gewisse Zeit im Homeoffice verbringen. Wir bitten deshalb um Terminvereinbarung im Vorhinein, falls jemand eine/n Mitarbeiter/in treffen möchte.
- Bitte anklopfen - die Türe wird immer nur vom Mitarbeiter geöffnet.
- Kein Aufenthalt von Personen in Büros, die dort nicht auch ihren Arbeitsplatz haben.

Besprechungen, Workshops & Ausbildungen

- Am Sitzplatz und unter Wahrung des 1-Meter-Abstands ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht vorgeschrieben.

Infrastruktur

- Das Betreten des Olympiazentrums bleibt Mitarbeitern, Sportlern und Kunden (Hotel, Gastronomie, Hotellerie, Besprechungen, ...) vorbehalten. Die Gebäudetüren bleiben in aller Regel verschlossen.
- Eltern dürfen das Olympiazentrum zum Abholen ihrer Kinder oder zum Beobachten des Trainings nicht betreten.
- Eine selbständige Nutzung eines Trainingsraums ist nicht gestattet. Das gilt insbesondere auch für den Kraftraum und die dort trainierenden Kaderathleten.
- Räumliche Trennung zwischen Trainings-/Hallenbereich und Büro-/Hotel-Gastro-/Physio-/Medizinbereich: Schüler, Sportler auf Vereins- oder Verbandsebene, Lehrer und Trainer dürfen den Bereich Büro/Physio/Sportmedizin nicht betreten.
- Schutzgläser zwischen Gästen und Mitarbeitern an der Rezeption und in der Sportmedizin.
- Hinweise zum Einhalten der Hygieneregeln (Abstand, Nies- und Husten Etikette, Händewaschen) an mehreren Stellen im Gebäude.

Hygiene, Reinigung & Schutzausrüstung

- Seifenspender werden mit desinfizierender Flüssigseife befüllt. Handtuchspender funktionieren berührungslos.
- Trainingsgeräte im Kraftraum sind nach jeder Verwendung von den Athleten mit den zur Verfügung gestellten Desinfektionstüchern zu reinigen. Die Desinfektion der sportartspezifischen Geräte obliegt den jeweiligen Nutzern.
- In den Besprechungs- und Seminarräumen stehen Desinfektionstücher zur Verfügung. Kontaktflächen sollten wenn möglich nach der Besprechung, Sitzung oder Ausbildung von den Teilnehmern gereinigt werden.



- Die Reinigung der Flächen in Sportmedizin und Physiotherapie wird von einem auf Krankenhausstandards spezialisierten Reinigungsunternehmen vorgenommen.
- Bettwäsche und Handtücher werden von einem Wäschereiunternehmen nach professionellen Standards gewaschen.
- Die eigene Wäsche wird mit einem speziell desinfizierenden Waschmittel gewaschen.
- Kontaktflächen wie zB Türklinken werden täglich desinfiziert.
- Trainingsflächen werden werktags an jedem Morgen gereinigt und desinfiziert.
- Für Mitarbeiter und Kaderathleten stehen FFP2-Masken zur Verfügung (für den dienstlichen Bedarf kostenfrei).
- Es gibt adaptierte Reinigungspläne für sämtliche Flächen, die eine intensive Reinigung und den Einsatz von Desinfektionsmitteln vorsehen.

Regelungen zum Verhalten beim Auftreten einer SARS-CoV-2-Infektion

- Der Verdacht auf einen COVID-19-Infektionsfall bzw. eine bestätigte COVID-19-Infektion ist nicht nur gemäß behördlicher Vorgaben zu melden sondern auch zwingend unverzüglich der Geschäftsführung des Olympiazentrums bekannt zu geben. Dabei ist es unerheblich, welcher Personengruppe mit Zugang zum Olympiazentrum die Person angehört.
- Alle Nutzer müssen in der Lage sein, ihre Kontakte vollständig den Behörden bekannt zu geben. Das bedeutet für Mitarbeiter, dass sie ihre Outlook-Kalender vollständig zu führen haben und für Trainer/Lehrer, dass sie eine vollständige Anwesenheitsdokumentation ihrer Trainingseinheiten führen müssen. Die Anwesenheitsdokumentation für die Kaderathleten-Nutzung des Kraftraums führt der Bereich „Sportwissenschaft & Training“ mit Unterstützung des Bereichs „Physiotherapie & Massage“.
- Hotelgäste müssen bei einem Anfangsverdacht auf ihrem Zimmer bleiben (auch die bisherigen Zimmernachbarn) bis die Gesundheitsbehörden über das weitere Vorgehen entschieden haben.

Informationsmanagement

- Für die schnelle Informationsübermittlung wurden 2 WhatsApp-Gruppen (Athleten, Mitarbeiter) eingerichtet.
- Athleten und Mitarbeiter erhalten ein regelmäßig auf Aktualität überprüfetes Informationsdokument zu Covid-19, das Hinweise zu verschiedensten Präventionsmöglichkeiten und -maßnahmen enthält.

Das COVID-19-Präventionskonzept unterliegt laufenden Aktualisierungen.